

## Sein Blut reinigt von Sünde

von Br. Thomas Gebhardt

### [2.Mose 12:13](#)

Und das Blut soll euch zum Zeichen dienen an euren Häusern, in denen ihr seid. Und wenn ich das Blut sehe, dann werde ich verschonend an euch vorübergehen; und es wird euch keine Plage zu eurem Verderben treffen

Manche Dinge sind sehr einfach, wenn wir anfangen die Liebe Gottes zu erkennen. Gott hatte eine große Liebe zu Seinen damals Auserwählten. ER wollte Sie unbedingt aus ihrer Gefangenschaft retten. Viele der Menschen hatten sich auf das Gefangensein gut eingestellt. Für sie war das ganz in Ordnung. Wohl gab es Momente, wo sie sich sehnten, frei zu sein, aber im großen und ganzen hatten sie sich mit der Situation abgefunden.

So ist es auch heute. Die meisten Menschen haben sich mit der Situation abgefunden, in der sie sich befinden, auch wenn diese nicht so schön ist. Aber Gott möchte, dass es Seinem Volk, Seinen Kindern, Seiner Schöpfung gut geht. ER möchte nicht, dass die Menschen Gefangene ihrer selbst oder des Teufels sind, sondern Gott möchte Seine Kinder in die Freiheit führen.

Sein Plan damals bei den Israeliten war sehr einfach. Das hat sich bis heute nicht geändert. Gottes Plan ist immer einfach. Haben Sie gelesen, was Gott sagt? "wenn ich das Blut sehe, dann werde ich verschonend an euch vorübergehen".

Der Herr wollte die Erstgeborenen im ganzen Land Ägypten wegen der falschen Götter der Ägypter töten. Jedoch hat der Herr für jede Strafe, die Er beschließt, auch eine Rettungsmöglichkeit. Der Herr will nicht, dass jemand verloren gehe, sondern dass die Menschen zur Erkenntnis kommen. Das sage nicht ich, sondern das Gottes Wort: ([1.Timotheus 2:3-4](#)) "denn dies ist gut und angenehm vor Gott, unserem Retter, welcher will, daß alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen." und so beschloss der Herr, den Erstgeborenen NICHT zu töten, wenn ER das BLUT des geopfertem Lammes auf den Seitenpfosten und dem oberen Türsturz sah. Das Blut musste auf diese Pfosten aufgetragen werden!

Es genügte also nicht das Lamm zu opfern und es zu essen, sondern das Blut des Lammes musste auf die Türpfosten gestrichen werden. Dies war der einzige Weg, damit die Erstgeborenen unter den Israeliten aber auch unter den Ägyptern gerettet werden konnten!

Das Passahlamm ist ein Bild von JESUS. Jesus war wie ein Lamm ohne Flecken oder Makel, ER war vollkommen. Jesus wurde getötet und Sein Blut vergossen für unsere Sünden. Gottes Wort zeigt uns: ([Hebräer 9:22](#)) "...ohne Blutvergießen geschieht keine Vergebung." Deshalb, ohne das Blut JESU kann es keine Errettung geben.

Gott sagte bei Mose, dass ER nach dem BLUT schauen würde. In [Römer 3:25](#) können wir dann lesen: "Ihn hat Gott zum Sühnopfer bestimmt, das wirksam wird durch den Glauben an sein Blut, um seine Gerechtigkeit zu erweisen, weil er die Sünden ungestraft ließ, die zuvor geschehen waren". Oder lesen wir in [Epheser 1:7](#) "In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Übertretungen nach dem Reichtum seiner Gnade".

**Donnerstag, der 28.06.18**

Unser Glaube an das vergossene Blut JESU bringt uns Sicherheit vor dem Zorn Gottes. Weil JESUS Sein Blut vergossen hat, haben wir Erlösung und Vergebung unserer Sünden.

Verstehen Sie dies? Kommen Sie morgen wieder. Für heute segne Sie unser Erretter JESUS! Ihr Thomas Gebhardt